



Von links: Angelika und Ruedi Schmid und Evelyn und Adi Imfeld.

Rückblick

Themenabend Myanmar

ELKE LOHR, DIAKONIN

Eine grosse Gruppe Reiselustiger begab sich auf eine (virtuelle) Reise nach Myanmar. Unsere Reiseleiter Evelyn und Adi Imfeld und Angelika und Ruedi Schmid nahmen uns mit Berichten und wunderschönen Bildern mit auf eine spannende Entdeckungsreise durch Myanmar. Adi zeigt uns zu Beginn die Schönheit des Landes. Er sagt: «Myanmar ist ein Land voller Überraschungen, man muss mit allem rechnen und kann sich auf nichts verlassen.» Vieles ist für uns zum Schmunzeln.

Ruedi berichtet vom Beginn der Arbeit von E4Y (Education for Youth). Er kam 2002 auf Anregung von Max Wey ins Land und konnte die Berufsschule (CVT) sowie Land und Leute kennenlernen. Es fiel ihm auf, dass viele Kinder nach der 4. Schulstufe auf der Strasse sind und zu arbeiten beginnen, weil die Schule danach selbst bezahlt werden muss. Mit Lehrern vor Ort entwickelte er einen Plan, um für diese Kinder eine Brücke bis zur Berufslehre zu bauen. Gemeinsam mit Evelyn konnten sie über fünf Jahre die Schule abwechselnd vor Ort unterstützen und dabei helfen den Kindern einen guten Abschluss zu ermöglichen.

E4Y schaffte es, nicht nur ein Tropfen auf dem heißen Stein zu sein, sondern ein Tropfen, der ins Wasser fällt und Wellen zieht. Die Leute vor Ort haben das Projekt zum Fliegen gebracht. Es kamen immer mehr Kinder und bald gab es eine Warteliste für die Schule. Sogar der Bildungsminister wurde auf sie aufmerksam und da E4Y eine burmesische Schule ist, erhielten sie die offizielle Anerkennung, was den Abschluss für die Schüler umso wertvoller

macht. Zehn Jahre lang dauerte die Blütezeit der Schule an. «Dann wurde alles anders», erzählt Angelika. Das Land litt enorm unter Corona und im Februar 2021 kam es zu einem Militärputsch. Es war wieder ähnlich wie schon 1990; aber dieses Mal liess sich die Jugend, die in einer Zeit der wachsenden Demokratie aufgewachsen war, nicht alles gefallen.

E4Y musste während Corona schliessen und konnte noch nicht wieder geöffnet werden. Evelyn berichtet von ihrer diesjährigen Reise nach Myanmar, bei der sie vor Ort prüften, was sie als Verein «E4Y Support» konkret tun können. Im Land fanden sie saubere Strassen und ein friedliches Bild – trotzdem war etwas anders. Sie trafen ehemalige Mitarbeiterinnen von E4Y, die nach der Schliessung der Schule eine neue Lebensgrundlage suchten. Viele davon sind Alleinverdiener und oftmals hängt nicht nur die Familie, sondern die ganze Dorfgemeinschaft von ihnen ab. Diese Frauen versuchen in ihrem Umfeld einen Unterschied zu machen: Sie geben in kleinen Gruppen Zusatzunterricht für Kinder oder unterrichten Handarbeiten, um andere zu befähigen, sich selbst zu versorgen. Die Schulleiterin Htet Htet sagt: «Das Beste, was man aus dieser Situation manchen kann, ist, das Beste herauszuholen und den inneren Frieden zu bewahren.» Diese Frauen und die verschiedenen Projekte, die aus dem E4Y entstanden sind, will der Verein «E4Y Support» auch weiterhin unterstützen.

Beim Apéro unterhielten sich die Besucher und Referenten noch stundenlang über Myanmar und die Möglichkeiten von «E4Y Support».

Gottesdienste

Sonntag, 7. Dezember

Alpnach, 10 Uhr: Rise-up-Gottesdienst zum 2. Advent mit Pfarrer Michael Candrian und Mitwirkenden des Kirchgemeinderats zum Thema «Heimat finden», Heb 11, 8–16. Musik unter der Leitung von Margret Candrian. Anschliessend Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 14. Dezember

Sarnen, 10 Uhr: Gottesdienst zum 3. Advent mit Pfarrerin Susi Fähnle, Hasliberg. Orgel: Christoph Trösch

Sonntag, 21. Dezember

Alpnach, 10 Uhr: Gottesdienst zum 4. Advent mit Pfarrerin Stefanie Gilomen, Engelberg. Orgel: Tobias Renner

Heiligabend, 24. Dezember

Sarnen, 17 Uhr: Gottesdienst für Gross und Klein zu Heiligabend, mit Pfarrer Michael Candrian zum Thema «Eine Sternstunde in der Dunkelheit», Lk 2, 1–20. Orgel: Christoph Trösch

Weihnachten, 25. Dezember

Alpnach, 10 Uhr: Gottesdienst zu Weihnachten mit Abendmahl. Pfarrer Michael Candrian zum Thema «Wann geht der Welt ein Licht auf?», Jes 9, 1–6. Musik: Sayuki Morita, Horn, und Margret Candrian, Orgel

Silvester, 31. Dezember, Giswil, 17 Uhr, Gottesdienst zum Jahresschluss mit Pfarrer Michael Candrian zum Thema «Mit Gottvertrauen in das neue Jahr», Jer 17, 7–8. Orgel: Margret Candrian

Anlässe

AdventsNachmittag. Dienstag, 9. Dezember, 14–16.30 Uhr in der ref. Kirche Alpnach. Unter dem Thema «Geschichten – Weihnachtslieder – Zusammensein – Zvier» laden wir Sie zur Adventsfeier ein.

Kerzenziehen.

Mittwoch, 3. Dezember, 14–18 Uhr; Samstag, 6. Dezember, 10–17 Uhr; Mittwoch, 10. Dezember, 14–18 Uhr. Sich auf Weihnachten einstimmen

Agenda

beim Kerzenziehen für Gross und Klein; Kaffee, Tee und Kuchen. Kerzenpreis nach Gewicht

Weihnachtsmusical. Musical von Markus Hottiger, gespielt von der Sonntagsschule der Reformierten Kirchgemeinde Obwalden, Sonntag, 21. Dezember, 17 Uhr in der Aula Cher, Sarnen

Fiire mit de Chliine.

Freitag, 19. Dezember, 18 Uhr, Fiire mit de Chliine, Weihnachtsfeier, «Weihnachtsgeschichte»

Bibelgespräch. Jeweils Donnerstag, 19.30 Uhr, in der reformierten Kirche Sarnen: 4. Dezember: Frauen und Männer des NT – Maria – Mutter Jesu; 18. Dezember: Frauen und Männer des NT – Simeon und Hanna. Kontakt: Diakonin Elke Lohr, elke.lohr@refow.ch, 079 716 90 93

Film-Café. Donnerstag,

11. Dezember, Filmstart um 16 Uhr, am Schärme, Sarnen, Haus Schmetterling. Film: «Albert Anker, Malstunden bei Raffael» von Heinz Büttler, CH, 2022

Begegnungscafé.

Das Begegnungscafé findet am Donnerstag von 14 bis 16.30 Uhr in der ref. Kirche Sarnen statt. In unserem Begegnungscafé können sich Menschen unabhängig von Zugehörigkeit und Konfession begegnen.

Frauentreff in Sarnen. Im Dezember findet kein Frauentreff statt

«Raum der Stille» im Advent

Viele sehnen sich gerade in der Adventszeit nach einer Oase der Ruhe. In unserer Kirche in Sarnen steht in diesem Advent der Kirchenraum als Ort der Ruhe und Besinnung offen. Es gibt kein Programm. Es liegen Gedanken zu Advent und Weihnachten sowie Geschichten zum Lesen auf. Kommen Sie vorbei für ein paar Minuten oder auch

Der Mensch plant seinen Weg, aber der HERR lenkt seine Schritte.

Sprüche 16, 9 Hfa

länger. Offen ist der Raum Montag bis Freitag vormittags und auch ausserhalb der Bürozeiten, wenn jemand im Haus ist.

Geburtstage

5. Dezember:

Moser Niklaus, Alpnach Dorf, seinen 85. Geburtstag

12. Dezember:

Zweifel Barbara, Sachseln, ihren 80. Geburtstag

17. Dezember:

Federschmid Rose Maria, Sarnen, ihren 98. Geburtstag

24. Dezember:

Caprez Guido, Sarnen, seinen 85. Geburtstag

Die Kirchgemeinde gratuliert herzlich und wünscht gute Gesundheit und Gottes Segen.

Kontakt

Sekretariat:

Patricia Burch, 041 660 18 34, sekretariat@refow.ch

Montag bis Mittwoch, 8–11.30 Uhr, Ennetriederweg 2, 6060 Sarnen

Pfarramt:

Michael Candrian, 041 660 18 03, michael.candrian@refow.ch

Diakonie:

Ruedi Schmid, 079 202 99 54, ruedi.schmid@refow.ch

Elke Lohr, 079 716 90 93, elke.lohr@refow.ch

Kirchenmusik: Margret Candrian, 079 810 73 22, margret.candrian@refow.ch

Unterricht: Ruth Kasper, 041 670 26 56, ruth.kasper@refow.ch

Rebekka Berger, 041 675 08 77, rebekka.berger@refow.ch

Sonntagsschule: Ruth Kasper, 041 670 26 56, ruth.kasper@refow.ch

Fiire mit de Chliine und Unterricht: Judith Rothenbühler, 079 823 69 32, judith.rothenbuehler@refow.ch

refow.ch

Engelberg

Rückblicke

Friitigs-Träff

Silvia Bohli nahm uns im letzten Friitigs-Träff mit auf ihre kürzlich erlebte Reise auf dem Göta-Kanal. An Bord eines historischen Schiffes erlebte sie die Schönheit Südschwedens aus einer einzigartigen Perspektive. Der Göta-Kanal, eine der landschaftlich eindrucksvollsten Wasserstrassen Europas, führte sie durch idyllische Landschaften, vorbei an Schlössern und historischen Städten.



Kuchentag

Unser Kuchentag war ein voller Erfolg. Bei schönem Wetter kamen viele Menschen zusammen, um zu plaudern, zu kosten und einfach beieinander zu sein. Viele Kinder spielten fröhlich draussen, und es war schön zu sehen, wie sich alle Generationen am Tisch begegneten. Auf dem Buffet standen acht süsse Kuchen und drei salzige Wähen. Die Wähen hat Benji gebacken, und sie fanden grossen Anklang. Ein herzlicher Dank an Benji, Sabine und Rahel, die viele Stunden im Einsatz



Süsse Kuchen am Kuchentag.

waren. Ebenso danken wir Angie, Lilo Julia und Evi für ihre wertvolle Mithilfe.

Ausblick

Friitigs-Träff

Wir werden den Friitigs-Träff künftig sporadisch, nicht mehr monatlich durchführen. Statt der regelmässigen monatlichen Treffen wird es gelegentliche Anlässe geben, wie Vorträge oder Unterhaltung im Kirchgemeindesaal, oder der bewährte Ausflug im August. Wir machen kurz Pause und treffen uns am 16. Januar im Erlenhaus wieder.

Maschenzeit – Offene Tür – Kreativ-Treff

Ob du einfach bei einer Tasse Kaffee oder Tee gemütlich plaudern möchtest oder gerne kreativ arbeitest – herzlich willkommen zur «Maschenzeit» im evangelisch-reformierten Kirchgemeindehaus! Du kannst dein eigenes Projekt mitbringen – sticken, nähen, lismen, häkeln, häkeln, knüpfen oder was dich sonst gerade beschäftigt oder auch einfach für ein gutes Gespräch. Vielleicht suchst du Inspiration, möchtest dich austauschen, dich von anderen anstecken lassen oder einfach in Gesellschaft werkeln – alles ist möglich. Komm vorbei und bleib, so lange du magst – die Tür steht offen. Keine Anmeldung nötig – einfach reinschauen! Geleitet von Rita Matter und Doris Syfrig.

Pfarramt

Die reformierte Pfarrstelle wird nächstes Jahr neu ausgeschrieben. Stefanie Gilomen hat entschieden, das Pfarramt per Ende Juni 2026 zu verlassen. Sie wird mit der Familie in den Kanton Neuenburg umziehen – nach Montmirail. Wir werden Sie auf dem Laufenden halten – hier oder auf unserer Website.

Agenda

Gottesdienste

Bitte beachten Sie auch unsere Website www.ref-engelberg.ch und den Aushang im Schaukasten.

Sonntag, 14. Dezember

10 Uhr, 3. Advent: Gottesdienst

Mittwoch, 24. Dezember

22 Uhr, Heiligabend:

Christnachtfeier,

anschliessend Glühwein

draussen an der Feuerschale

Donnerstag, 25. Dezember

10 Uhr, Weihnachten:

Abendmahlsgottesdienst

Donnerstag, 1. Januar

11 Uhr, Neujahr:

Abendmahlsgottesdienst

mit musikalischer Unterhaltung

vom Echo vom Schafband.

Anschliessend Apéro

Weitere Anlässe

Maschenzeit.

Donnerstag, 4. Dezember, 15–20 (siehe Ausschreibung) weitere Termine sind der 8. Januar und der 5. Februar

Kontakt

Pfarramt:

Stefanie Gilomen, 041 637 45 44, stefanie.gilomen@refow.ch, Dorfstrasse 50c, 6391 Engelberg

Zur Website

ref-engelberg.ch

Bitte beachten Sie auch unsere Website und den Aushang im Schaukasten.

